

ZEUGNISERLÄUTERUNG^(*)



1 BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs Kwalificatie: Assistent monteur sterkstroominstallaties

In der Originalsprache

2 ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung Qualifikation: Helfer des Elektroinstallateurs Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben eines Helfers des Elektroinstallateurs sind:

Assistenz beim Anlegen von Rohrinstallationen in Neu- und Altbauten von Wohnungen oder in Wirtschaftsbauten; Assistenz bei Installation und Anschluss von Installationsschränken in Neu- oder Altbauten von Wohnungen oder in Wirtschaftsbauten.

Der Helfer des Elektroinstallateurs arbeitet an der Beförderung der Elektrizität zu den Elektrogeräten. Dabei sorgt er dafür, dass die Rohre ordentlich außer Sicht verlegt werden und montiert er Schalter und Wandsteckdosen. Außerdem installiert er einfache Sicherungsanlagen, (Daten-)Kommunikations- und Automatisierungsgeräte. Der Helfer des Elektroinstallateurs achtet besonders auf das sicherheitsgerechte Arbeiten innerhalb der Elektrotechnik.

4 BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Helfer des Elektroinstallateurs in einem elektrotechnischen Installationsbetrieb.

5 AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES	
Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft
Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 1 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: ausgerichtet auf Teilnehmer, die keine Ausbildung auf Qualifikationsniveau 2 erhalten. Nach der Ausbildung kann die Fachkraft unter Aufsicht einfache Tätigkeiten ausführen. NLQF-Niveau 1 - EQF-Niveau 1 - ISCED 2C	Bewertungsskala/Bestehensregeln 10 ausgezeichnet 9 sehr gut 8 gut 7 befriedigend 6 ausreichend 5 mangelhaft 4 ungenügend 3 sehr ungenügend 2 schlecht 1 sehr schlecht
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Mit dem Zeugnis auf Qualifikationsniveau 1 ist der Anschluss einer Ausbildung auf Qualifikationsniveau 2 möglich, wie zum Angehender Elektroinstallateur. Rechtsgrundlage	Internationale Abkommen

Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 10765

6 OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbl).

Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der/die Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule.

Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.

Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der	1 Jahre (1600 Stunden Studienaufwand) (je nach
Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis	Vorausbildung)

Zugang

Es gibt keine gesetzlichen Vorbildungsvoraussetzungen.

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: www.nlnrp.nl

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.